

Motorische Tests an Grundschulen einführen – Nachwuchsförderung im Sport stärken



Trotz großartiger Erfolge und vorderer Plätze in der Nationenwertung hat sich die Zahl der von deutschen Athleten errungenen Medaillen bei olympischen Sommerspielen in den vergangenen 15 Jahren halbiert. Dieser Entwicklung möchte die CDU-Landtagsfraktion entgegenwirken. Für einen zukunftsorientierten und humanen Spitzensport in Nordrhein-Westfalen sind eine zielgerichtete Talentsichtung, die umsichtige Förderung von Talenten und das behutsame Heranführen von Talenten an den Spitzensport die Grundvoraussetzungen. Die von der schwarz-gelben Landesregierung geschaffenen fünf neuen Sportschulen in Nordrhein-Westfalen sind ein wichtiger Meilenstein auf diesem Weg.

„Wir setzen unseren Schwerpunkt bei der Früherkennung von Sporttalenten“, erklärt der sportpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Holger Müller (Foto). Die CDU-Fraktion empfiehlt den Kommunen daher die flächendeckende Einführung von motorischen Tests in

den Klassen 2 und 4 der Grundschule. „Ziel muss es sein, Kinder in größerer Zahl zu einem gesunden und sportlich aktiven Lebensstil anzuleiten“, so Müller weiter.

Der Test eigne sich sowohl zur Messung des aktuellen Leistungsstandes als auch zur Beschreibung von Leistungsveränderungen von der 2. zur 4. Klasse. Der Test erfasse die Dimensionen der Motorik, also Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit, sowie die allgemeine Konstitution der Kinder. Auch besonders bewegungsarme oder -eingeschränkte Kinder könnten so ermittelt und im Interesse ihrer weiteren gesundheitlichen Entwicklung an ergänzende Sportangebote herangeführt werden.

Müller: „Darauf aufbauend werden wir die individuelle Förderung stärken. Jede Unterstützung hat sich an den Möglichkeiten und Bedürfnissen des einzelnen Sportlers auszurichten, um



den zunehmenden Anforderungen im Nachwuchssport Rechnung zu tragen.“ Zudem müssten gezielt Maßnahmen zur Förderung in den Schulen und Vereinen empfohlen und durchgeführt werden.

„Die CDU-Landtagsfraktion bekennt sich klar zum Leistungsgedanken: Besonders herausragende Sportlerinnen und Sportler müssen auf ihrem Weg an die Spitze individuell gefördert werden. Das setzt eine breit angelegte Früherkennung voraus, damit uns Sporttalente nicht durch die Lappen gehen“, betont der CDU-Sportexperte.

In den nächsten Monaten werde die CDU-Landtagsfraktion mit den zuständigen Ministerien sowie allen handelnden Personen und Verbänden Kontakt aufnehmen, um ein gutes Handlungskonzept zur flächendeckenden Einführung der motorischen Tests zu erarbeiten. ■